

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Band: 149 (1983)

Heft: 6

Rubrik: Panzerabwehr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

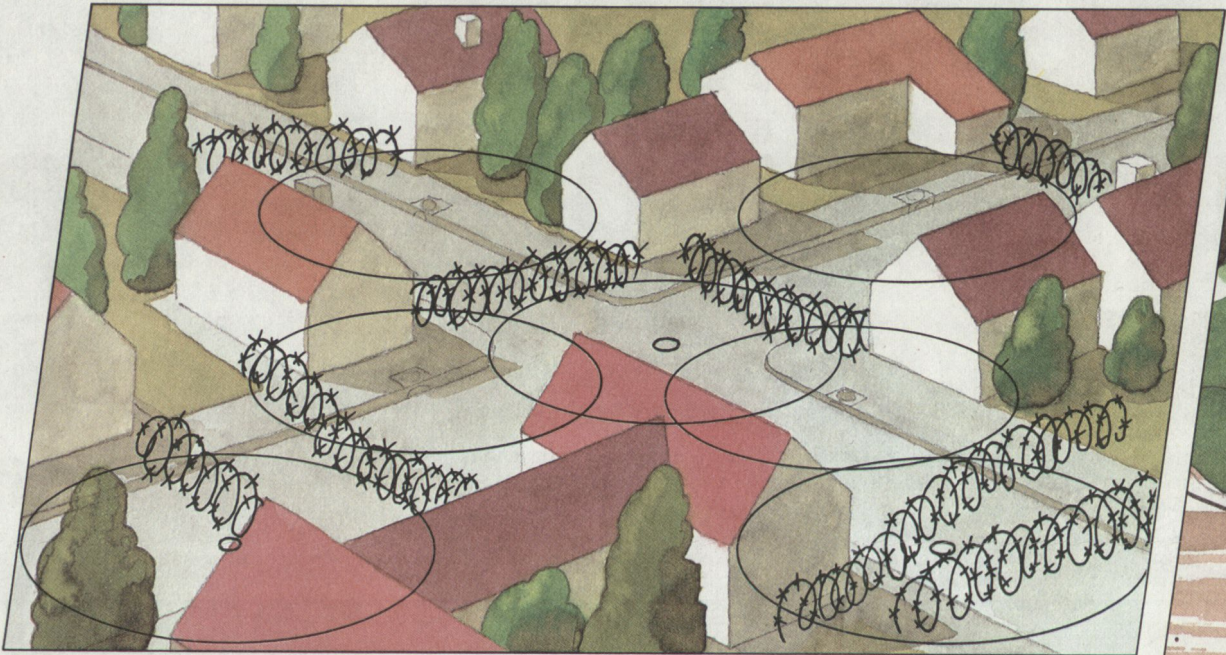
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HINDERNISSE

Allgemeine Hinweise

Hindernisse sind Bestandteil jeder Geländeverstärkung und liegen im Feuerbereich eigener Waffen. Sie hemmen und kanalisieren die Bewegung.

Am wirksamsten erweisen sich Hindernisse in unübersichtlichen Engnissen, in ansteigendem oder abfallendem Gelände, in Wäldern und Überbauungen.



Schachtminen

In Ortszentren (Strassenkreuzungen) werden geballte Ladungen (z. B. Sprengkessel) in den Schächten des Kanalisations- und Entwässerungssystems angebracht.

Im anstehenden, eventuell gestauten Wasser hat der Sprengstoff grosse Wucht.

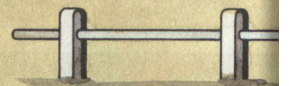
Die Wirkung des Hindernisses kann mit zusätzlichen Panzer- und Personenminen sowie Stahldrahtwalzen erhöht werden.

Die Sprengung kann auch momentan (z. B. nach Passieren der Panzerspitze) ausgelöst werden. Ein derart vorbereitetes Hindernis hat den grossen Vorteil, dass es vor der Sprengung für den Gegner kaum erkennbar ist.

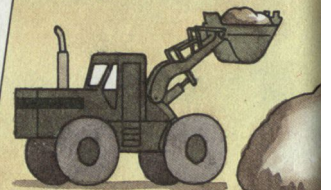
Baumverhau

Gefällte Bäume, verkeilt durch Pfähle, zusammengerödelt mit Drahtseilen oder sonstigem Verspannwerk, durchsetzt mit Stacheldraht sind ein Hindernis, das Gelände- und Raupenfahrzeuge auf Antrieb nicht mehr überwinden. Der Baumverhau kommt nicht nur auf Waldstrassen in Frage. Traktoren, Gelände- oder Raupenfahrzeuge schleifen gefällte oder umgerissene Bäume in kurzer Zeit über grössere Distanzen, um sie an taktisch zweckmässiger Stelle einzubauen.

Kann das Hindernis durch eigenes Abwehrfeuer nicht bestrichen werden, legt man zusätzlich Panzer- und Tretminen aus.



Eisenstangen



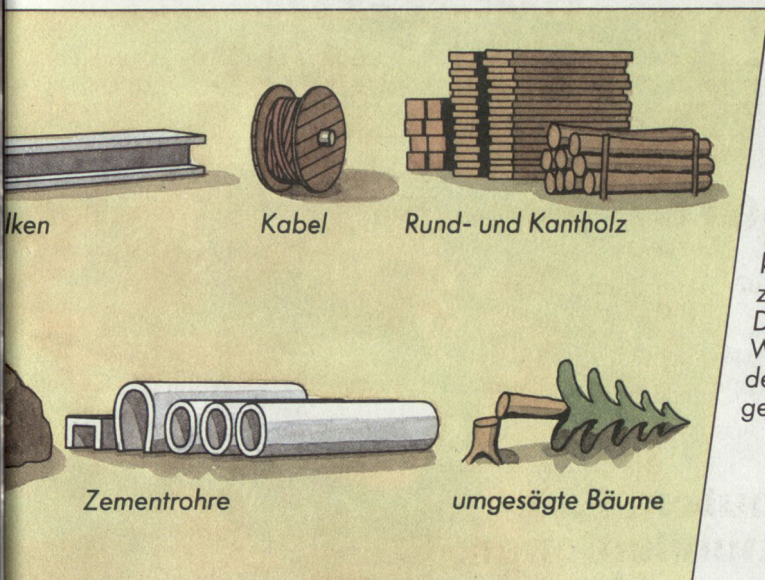
Kies, Schotter, Sand

Zur Geländeverstärkung notwendig wie Betonwaren, Rund- und Kanalschotter, Kabel, Stahlseile, Draht



Überflutung

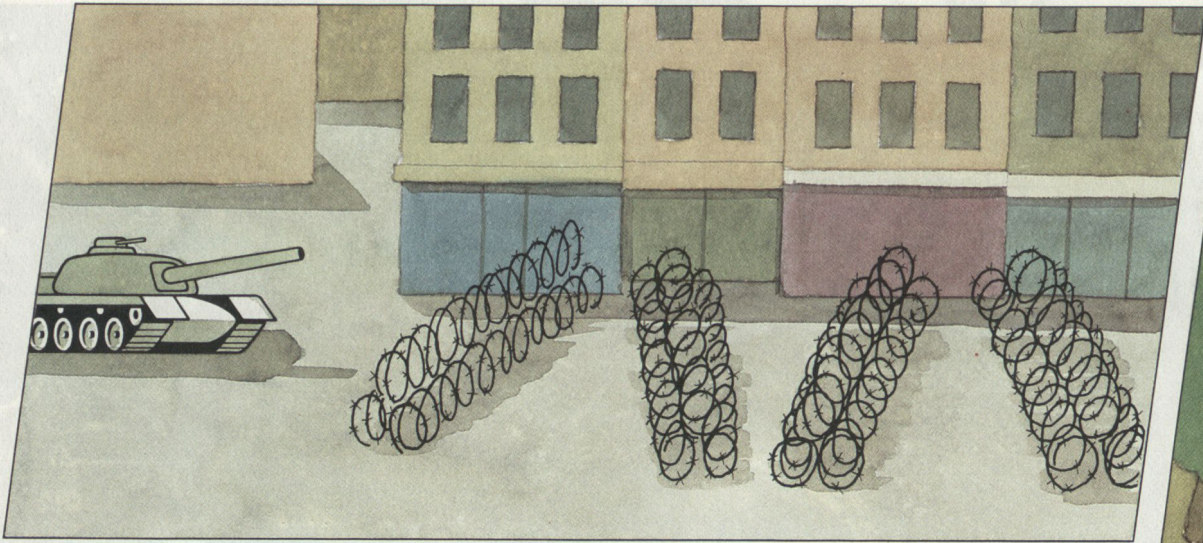
Stau eines Flurbaches im Wiesland, bei hohem Grundwasserstand. Nach dem Stau werden vorbereitete Erdminen zur Bildung von Schlammtrichtern zur Sprengung gebracht. Trotz geringer Wassertiefe bildet die Überflutung dank morastigem und mit Schlammtrichtern durchsetztem Boden ein beachtliches Hindernis. Die Wirkung kann mit zusätzlichen im Wasser verlegten Panzerminen und mit Baumverhau erhöht werden. Das Hindernis hat zudem eine psychologische Wirkung, weil derartige Wasserflächen wegen der Unberechenbarkeit des Untergrundes eher gemieden werden.



Material Werkzeug und Maschinen sind in Lagern, Ortschaften und Siedlungen überall zu finden.

Bitte den Poster zum besseren Verständnis herauslösen.

HINDERNISSE



Hindernis aus Stahldrahtwalzen

Geeignet zum Sperren von Strassen in Ortschaften, Wäldern usw. Anlehnung an natürliche Panzerhindernisse ist notwendig.

Material

12 Stahldrahtwalzen

Einsatztechnik

3 Stapel zu 3 Walzen. Abstand von Stapel zu Stapel ca. 10 m. Stapel leicht schräg stellen.



Rundholzstapel-Hindernis

Geeignet zum Sperren von Strassen in Ortschaften, Wäldern usw. Anlehnung an natürliches Panzerhindernis ist notwendig.

Material

10-15 Baumstämme von 30-50 cm Durchmesser.

Länge je nach Strassenbreite

6 Pfähle von 30-50 cm Durchmesser.

Länge 150 cm

80-100 Bauklammern

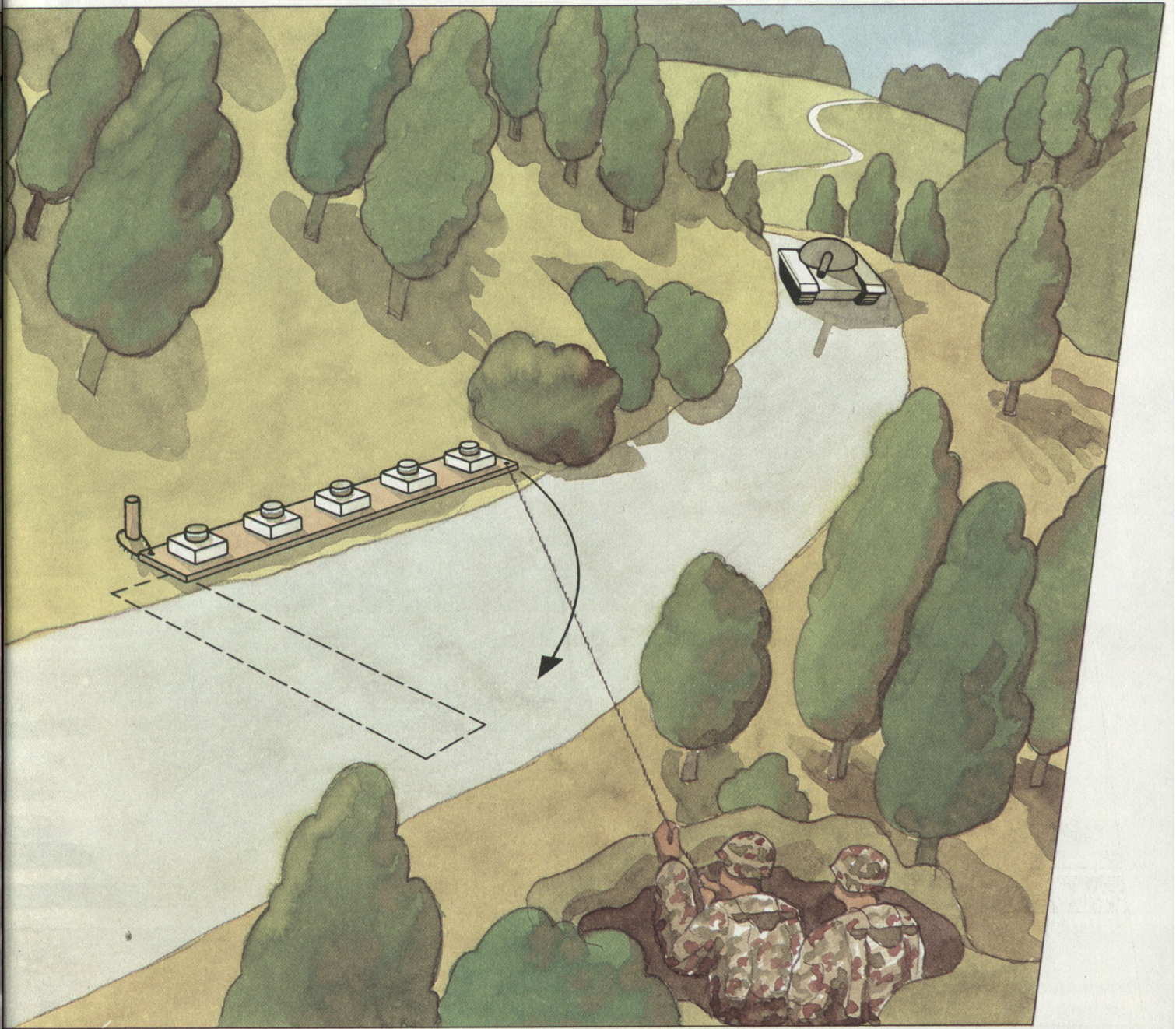
3 Drahtseile, Durchmesser 10 mm,

Länge 15-20 m

6 Seilbriden



Minenkette



Minenbrett

